

Information zu Garantie,
Wartung und Prüfung



**JETZT REGISTRIEREN
und Profitieren!**

3 Years

5 Years
transformer
and rectifier

ewm-warranty
24 hours / 7 days

www.ewm-group.com/garantie



DE

GB

FR

SK

ES

TR

IT

PT

PL

NL

SE

DK

CZ

RO

SI

HU

BG

EE

FI

GR

IE

HR

LV

LT

MT

Registrieren und Profitieren!



Sichern Sie sich 3 bzw. 5 Jahre Garantie

Mit der Registrierung Ihres Produktes können Sie den 1-jährigen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch **völlig kostenlos** in einen 3-jährigen Garantieanspruch ab Kaufdatum verlängern — auch wenn Ihr Gerät rund um die Uhr im Einsatz ist. Für einige Produktgruppen erhalten Sie sogar 5 Jahre Garantie.



Registrieren ist kinderleicht

Einfach innerhalb von 30 Tagen nach Kauf auf unserer Homepage unter www.ewm-group.com/garantie Seriennummer und Kaufdatum von Stromquelle, Drahtvorschubgerät und Kühlgerät angeben und Sie erhalten Ihr persönliches Garantiezertifikat.



Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen

Wir als Hersteller nehmen die Pflichten aus dem Produkthaftungsgesetz sehr ernst. Ihre Registrierung hilft uns daher, Sie schnell und unkompliziert über sicherheitsrelevante Dinge zu Ihrem ewm-Produkt informieren zu können.



Sie behalten den Überblick

Wir erinnern Sie rechtzeitig an die jährlich erforderliche „Wiederkehrende Inspektion und Prüfung“ nach Norm IEC / DIN EN 60974-4, damit Sie sich voll und ganz auf Ihre Schweißaufgabe konzentrieren können. Die durchgeführte Prüfung bescheinigt Ihnen Ihr von ewm autorisierter Händler gerne auf der Rückseite Ihres Garantiezertifikates.

Tragen Sie einfach die Gerätedaten in die dafür vorgesehenen Felder ein oder kleben Sie die Begleitkarten der einzelnen Komponenten auf.

Hinweis: Wird keine Prüfung nach der beschriebenen Norm durchgeführt, so erlischt der Anspruch auf Garantie.



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	4
2	Wartung und Prüfung	4
2.1	Allgemeine Hinweise	4
2.2	Wartungsarbeiten, Intervalle	5
2.3	Reinigung	6
2.4	Reparaturarbeiten	6
2.5	Prüfung	7
2.5.1	Prüfgeräte	8
2.5.2	Umfang der Prüfung	8
2.5.2.1	Sichtprüfung	9
2.5.3	Messung des Schutzleiterwiderstandes	9
2.5.4	Messung des Isolationswiderstandes	9
2.5.5	Messen des Ableitstromes (Schutzleiter- und Berührungsstrom)	10
2.5.6	Messen der Leerlaufspannung	10
2.5.7	Funktionsprüfung des Schweißgerätes	11
2.5.8	Dokumentation der Prüfung	11
3	Entsorgung des Gerätes	12
3.1	Einhaltung der RoHS-Anforderungen	12
3.2	Herstellererklärung an den Endanwender	12
4	Garantiebestimmungen	12
4.1	Garantiegrundlage	12
4.2	Garantiezeiten	13
4.3	Garantieleistungen	14
4.4	Garantiebegrenzung	14
4.5	Garantieausschluss	14
4.6	Garantie Inanspruchnahme	15
4.7	Allgemeines	15

Der Inhalt dieses Dokumentes wurde sorgfältig recherchiert, überprüft und bearbeitet, dennoch bleiben Änderungen, Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

Darüber hinaus gelten die jeweiligen länderspezifischen Vorschriften und Gesetze.

1. Allgemeine Hinweise

Betriebsanleitung lesen!

Die Betriebsanleitung führt in den sicheren Umgang mit den Produkten ein.

- / Betriebsanleitungen sämtlicher Systemkomponenten lesen!
- / Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- / Länderspezifische Bestimmungen beachten!
- / Gegebenenfalls durch Unterschrift bestätigen lassen.

Wenden Sie sich bei Fragen zu Installation, Inbetriebnahme, Betrieb, Besonderheiten am Einsatzort sowie dem Einsatzzweck an Ihren Vertriebspartner oder an unseren Kundenservice unter +49 2680 181-0.

Eine Liste der autorisierten Vertriebspartner finden Sie unter www.ewm-group.com.

Die Haftung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Anlage ist ausdrücklich auf die Funktion der Anlage beschränkt. Jegliche weitere Haftung, gleich welcher Art, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss wird bei Inbetriebnahme der Anlage durch den Anwender anerkannt. Sowohl das Einhalten dieser Anleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes können vom Hersteller nicht überwacht werden.

Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in der Folge Personen gefährden. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

2. Wartung und Prüfung

2.1 Allgemeine Hinweise

Dieses Gerät ist unter den angegebenen Umgebungsbedingungen und den normalen Arbeitsbedingungen weitgehend wartungsfrei und benötigt ein Minimum an Pflege.

Es sind einige Punkte einzuhalten, um eine einwandfreie Funktion des Schweißgerätes zu gewährleisten. Dazu gehört, je nach Verschmutzungsgrad der Umgebung und Benutzungsdauer des Schweißgerätes, das regelmäßige Reinigen und Prüfen, wie im Folgenden beschrieben.



Hinweis!

Reinigen, Prüfen und Reparieren des Schweißgerätes darf nur von sachkundigen, befähigten Personen durchgeführt werden.

Befähigte Person ist, wer aufgrund seiner Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung die bei der Prüfung von Schweißstromquellen auftretenden Gefährdungen und mögliche Folgeschäden erkennen und die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen treffen kann.

Wird eine der untenstehenden Prüfungen nicht erfüllt, darf das Gerät erst nach Instandsetzung und erneuter Prüfung wieder in Betrieb genommen werden!

2.2 Wartungsarbeiten, Intervalle

Tägliche Wartungsarbeiten

- / Netzzuleitung und deren Zugentlastung
- / Schweißstromleitungen (auf festen, verriegelten Sitz prüfen)
- / Gasschläuche und deren Schalteinrichtungen (Magnetventil)
- / Bedien-, Melde-, Schutz- und Stelleinrichtungen (Funktionsprüfung)
- / Sonstiges, allgemeiner Zustand

Monatliche Wartungsarbeiten

- / Gehäuseschäden (Front-, Rück-, und Seitenwände)
- / Transportelemente (Gurt, Kranösen, Griff)
- / Wahlschalter, Befehlsgeräte, NOT-AUS-Einrichtungen, Spannungsminderungseinrichtung, Melde- und Kontrollleuchten

2.3 Reinigung



Gefahr!

Verletzungsgefahr durch elektrischen Schlag!

Reinigungsarbeiten an Geräten, die nicht vom Netz getrennt sind, können zu erheblichen Verletzungen führen!

- / Das Gerät zuverlässig vom Netz trennen.
- / Netzstecker ziehen!
- / 4 Minuten warten, bis Kondensatoren entladen sind!

Die Baugruppen im Einzelnen wie folgt behandeln:

Stromquelle: Je nach Staubanfall mit öl- und wasserfreier Druckluft ausblasen.

Elektronik: Leiterplatten und elektronische Bauteile nicht mit dem Druckluftstrahl anblasen, sondern mit einem Staubsauger absaugen.

Kühlflüssigkeit: Auf Verunreinigungen prüfen und ggf. ersetzen.



Hinweis!

Mischung der Kühlflüssigkeit mit anderen Flüssigkeiten oder Verwendung fremder Kühlmittel führt zum Verlust der Herstellergarantie!

2.4 Reparaturarbeiten

Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von ausgebildetem, autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden, ansonsten erlischt der Garantieanspruch. Wenden Sie sich in allen Service-Angelegenheiten grundsätzlich an ihren Fachhändler, den Lieferant des Gerätes. Rücklieferungen von Garantiefällen können nur über Ihren Fachhändler erfolgen. Verwenden Sie beim Austausch von Teilen nur Original-Ersatzteile. Bei der Bestellung von Ersatzteilen ist der Gerätetyp, Seriennummer und Artikelnummer des Gerätes, Typenbezeichnung und Artikelnummer des Ersatzteiles anzugeben.

2.5 Prüfung



Hinweis!

Die ordnungsgemäße Durchführung der Prüfung nach jeweils aktuellem Stand der internationalen Norm IEC/DIN EN 60974-4 „Lichtbogenschweißeinrichtungen - Wiederkehrende Inspektion und Prüfung“ ist Voraussetzung für Ihren Garantieanspruch.



Hinweis!

Zusatzgeräte und Anbauteile (z. B. Kühlgeräte, Drahtvorschubgeräte, Schweißbrenner, ...) sollten zusammen mit der Schweißstromquelle geprüft werden.

Einige Punkte, wie z.B. Isolations- und Schutzleiterwiderstand, können so direkt mitgeprüft werden und es wird sichergestellt, dass die Summe der Ableitströme von Schweißstromquelle, Zusatzgeräten und Anbauteilen die Grenzwerte nicht überschreiten.

Im Folgenden ist daher die komplette Prüfung der Schweißstromquelle beschrieben. Sollen Zusatzgeräte oder Anbauteile einzeln geprüft werden, sind die Prüfpunkte ggf. anzupassen (z. B. entfällt die Leerlaufspannungsmessung).

Die Prüfung soll nach aktuellem Stand der IEC / DIN EN 60974-4 „Lichtbogenschweißeinrichtungen - Inspektion und Prüfung“ entsprechend der Betriebssicherheitsverordnung durchgeführt werden. Diese Norm ist zum Einen international und zum Zweiten spezifisch für Lichtbogenschweißgeräte.



Hinweis!

Der frühere Begriff der Wiederholungsprüfung wurde aufgrund einer Änderung der entsprechenden Norm durch „Inspektion und Prüfung“ ersetzt.

Neben den hier erwähnten Vorschriften zur Prüfung sind die jeweils aktuell gültigen Landesgesetze und Vorschriften zu erfüllen.

2.5.1 Prüfgeräte



Hinweis!

Wegen der besonderen Gegebenheiten bei Inverter-Lichtbogenschweißgeräten sind nicht alle Prüfgeräte zur Prüfung nach VDE 0702 in vollem Umfang geeignet!

ewm als Hersteller bietet allen entsprechend geschulten und autorisierten ewm-Vertriebspartnern geeignete Prüfmittel und Messgeräte entsprechend VDE 0404-2 an, die den Frequenzgang nach DIN EN 61010-1 Anhang A - Messschaltung A1 bewerten.

Sie als Anwender haben die Aufgabe, sicherzustellen, dass Ihre ewm-Geräte nach aktuellem Stand der Norm IEC / DIN EN 60974-4 und mit den entsprechenden o. g. Prüfmitteln und Messgeräten geprüft werden.



Hinweis!

Die folgende Beschreibung der Prüfung ist nur ein kurzer Überblick der zu prüfenden Punkte. Für Details zu den Prüfpunkten oder zu Verständnisfragen lesen Sie bitte die IEC / DIN EN 60974-4 (aktueller Stand).

2.5.2 Umfang der Prüfung

- a) Sichtprüfung
- b) Elektrische Prüfung, Messen von:
 - / Schutzleiterwiderstand
 - / Isolationswiderstand, oder alternativ
 - / Ableitströme
 - / Leerlaufspannung
- c) Funktionsprüfung
- d) Dokumentation

2.5.2.1 Sichtprüfung

Die Oberbegriffe der Prüfung sind:

1. Brenner / Elektrodenhalter, Schweißstrom-Rückleitungsklemme
2. Netzversorgung: Leitungen inklusive Stecker und Zulentlastung
3. Schweißstromkreis: Leitungen, Stecker und Kupplungen, Zulentlastung
4. Gehäuse
5. Stellteile und Anzeigergeräte
6. Allgemeine Bedingungen

2.5.3 Messung des Schutzleiterwiderstandes

Messen zwischen Schutzkontakt des Steckers und berührbaren leitfähigen Teilen, z. B. Gehäuseschrauben. Während der Messung muss die Anschlussleitung über die ganze Länge, besonders jedoch in der Nähe der Gehäuse- und Steckereinführungen, bewegt werden. Dadurch sollen Unterbrechungen im Schutzleiter festgestellt werden. Ebenfalls sind alle von außen berührbaren leitfähigen Gehäuseteile zu prüfen, um eine ordnungsgemäße PE-Verbindung für Schutzklasse I sicherzustellen.

2.5.4 Messung des Isolationswiderstandes

Um auch die Isolation im Inneren des Gerätes bis hin zum Trafo prüfen zu können, muss der Netzschalter eingeschaltet sein. Ist ein Netzschütz vorhanden, so ist dieses zu überbrücken oder die Messung muss an beiden Seiten durchgeführt werden. Sind Polwendeschalter vorhanden, müssen deren Kontakte überbrückt werden, damit die Schweißbuchsen Verbindung zum Leistungsteil haben.

2.5.5 Messen des Ableitstromes (Schutzleiter- und Berührungstrom)

Anmerkung: Auch wenn die Ableitstrommessung laut Norm nur alternativ zur Isolationswiderstandsmessung ist, empfiehlt ewm immer beide Messungen durchzuführen, besonders nach Reparaturen. Der Ableitstrom beruht größtenteils auf einem anderen physikalischen Effekt als der Isolationswiderstand. Darum kann ein gefährlicher Ableitstrom mit der Isolationswiderstandsmessung möglicherweise nicht entdeckt werden.

Diese Messungen können nicht mit einem normalen Multimeter gemacht werden! Selbst viele Prüfgeräte für VDE 0702 (vor allen Dingen ältere) sind nur für 50/60 Hz gedacht. Bei Inverterschweißgeräten kommen jedoch deutlich höhere Frequenzen vor, von denen einige Messgeräte gestört werden, andere bewerten die Frequenz falsch.

Ein Prüfgerät muss die Anforderungen nach VDE 0404-2 erfüllen. Für die Frequenzgangbewertung ist dort wiederum auf DIN EN 61010-1 Anhang A - Messschaltung A1 verwiesen (jeweils aktueller Stand der Normen).



Hinweis!

Bei den Messungen muss das Schweißgerät eingeschaltet sein und Leerlaufspannung liefern!

2.5.6 Messen der Leerlaufspannung

Zur Messung der Leerlaufspannung muss die Messschaltung nach IEC / DIN EN 60974-4 Kapitel „Leerlaufspannung“ verwendet werden. Eine Messung mit dem Multimeter ist nicht ausreichend.

2.5.7 Funktionsprüfung des Schweißgerätes

Sicherheitstechnische Einrichtungen, Wahlschalter und Befehlsgeräte, (soweit vorhanden) sowie das gesamte Gerät bzw. die gesamte Anlage zum Lichtbogenschweißen, müssen einwandfrei funktionieren.

1. Sicherheitstechnische Funktion
2. Netz-Ein/Aus-Schalteinrichtung
3. Spannungsminderungseinrichtung
4. Gasmagnetventil
5. Melde- und Kontrollleuchten

2.5.8 Dokumentation der Prüfung

Der Prüfbericht muss enthalten:

- / die Bezeichnung der geprüften Schweißeinrichtung,
- / das Datum der Prüfung,
- / die Prüfergebnisse,
- / die Unterschrift, den Namen des Prüfpersonals und seiner Institution,
- / die Bezeichnung der Prüfgeräte.

Am Schweißgerät muss ein Etikett angebracht werden, um anzuzeigen, dass die Prüfung bestanden wurde. Auf dem Etikett muss das Prüfdatum oder das für die nächste Prüfung empfohlene Datum stehen, abhängig von den örtlichen Regelungen.

Service-Hotline
+49 2680-181-290
service@ewm-group.com

ewm[®]

Inspektion und Prüfung nach /
 Inspection and testing to
IEC/DIN EN 60974-4

am / on _____
 von / by _____

Nächste Prüfung / Next inspection
 am / on _____

Ihr Ansprechpartner/Your contact
EWM AG
 Dr. Günter-Henle-Straße 8/
 56271 Mündersbach/
 Tel. +49 2680 181-0 / Fax - 244
info@ewm-group.com / www.ewm-group.com
026-011345-0000

MUSTER

3. Entsorgung des Gerätes

3.1 Einhaltung der RoHS-Anforderungen

Wir, die EWM AG Mündersbach, bestätigen Ihnen hiermit, dass alle von uns an Sie gelieferten Produkte, die von der RoHS-Richtlinie betroffen sind, den Anforderungen der RoHS (Richtlinie 2002/95/EG) entsprechen.

3.2 Herstellererklärung an den Endanwender

Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben (Richtlinie 2002/96/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 27.1.2003) nicht mehr zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden. Sie müssen getrennt erfasst werden. Informationen zur Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten erteilt die zuständige Stadt-, bzw. Gemeindeverwaltung.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ewm-group.com

4. Garantiebestimmungen

Die EWM AG garantiert Ihnen den fehlerlosen Zustand der Produkte hinsichtlich Material und Fabrikation. Sollte sich das Produkt innerhalb der Garantiezeit diesbezüglich als fehlerhaft erweisen, haben Sie nach unserer Wahl Anspruch auf kostenlose Reparatur oder den Ersatz durch ein entsprechendes Produkt. Die Garantie tritt mit Rechnungsdatum in Kraft. ewm behält sich vor, die Garantiebestimmungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft abzuändern.

4.1 Garantiegrundlage

Voraussetzung für die Gewährung der vollen Garantie ist lediglich der Betrieb der Produkte gemäß ewm Betriebsanleitung unter Einhaltung der jeweils gültigen gesetzlichen Empfehlungen und Vorschriften, eine jährliche Wartung und Prüfung durch einen von ewm autorisierten Händler sowie die Registrierung des Produktes auf der ewm-Homepage. Anfallende Garantiereparaturen dürfen nur von einem von ewm bevollmächtigten Partner vorgenommen werden – andernfalls wird die Garantie ungültig. Die Verpackungs- und Transportkosten zum Erfüllungsort der Garantie hat der Kunde zu tragen und sind nicht Gegenstand der Garantie.

4.2 Garantiezeiten

5 Jahre	auf	/ Haupttransformatoren / Ausgangsdrosseln / Sekundärgleichrichter
3 Jahre	auf	/ Stromquellen *) / Drahtvorschubgeräte *) / Kühlgeräte *) / Fahrwagen
2 Jahre	auf	/ ewm Powershield (Schweißschutzhelm) / Kühlmittelpumpen
1 Jahr	auf	/ Automatisierungs- und Mechanisierungskomponenten / ewm Markenprodukte (z. B. Powercleaner) / ewm Brenner / Gebrauchtgeräte / Zwischenschlauchpakete / Fernsteller / Inverter-Leistungsteile / Virtual Welding Trainer
6 Monate	auf	/ einzeln gelieferte Ersatzteile (so z. B. Leiterplatten, Zündgeräte etc.)

*) Voraussetzung für den Erhalt der vollen 3/5 Jahre ewm-Garantie ist die Registrierung dieser Produkte auf der ewm-Homepage.

Hersteller-/Lieferantengarantie

auf alle Zukaufteile, die von ewm eingesetzt, jedoch von anderen hergestellt werden (z. B. Motoren, Lüfter, Brenner etc.).

(weitere Produkte auf Anfrage)

4.3 Garantieleistungen

Die Garantie umfasst im ersten, zweiten und dritten Jahr den kostenlosen Ersatz der Teile sowie die Arbeitszeit - im vierten und fünften Jahr das zur Reparatur notwendige Material.

4.4 Garantiebegrenzung

Nicht reproduzierbare Softwarefehler und Teile, die einer mechanischen Alterung bzw. einem natürlichem Verschleiß unterliegen, sind von der Garantie ausgeschlossen (z.B. Drahtvorschubeinheit, Drahtvorschubrollen, Ersatz-/Verschleißteile von Drahtvorschubgeräten, Werkstückleitungen, Elektrodenhalter, Verbindungs- und Verlängerungskabel, Netz- und Steuerleitungen, Stecker, Brennerersatz-/Verschleißteile, Magnetventile, Räder, Kühlflüssigkeit, etc.).

4.5 Garantiausschluss

Ein Garantieanspruch besteht nicht:

- / wenn die jeweiligen ewm-Produkte nicht mit original ewm Zubehör (wie z.B. Zwischenschlauchpaket, Fernsteller, Verbindungskabel, Kühlflüssigkeit, etc.) und/oder original ewm-Ersatz- und Verschleißteilen betrieben werden.
- / bei Eingriffen durch nicht von ewm autorisierte Personen.
- / bei Überbeanspruchung der Produkte über die in der Betriebsanleitung angegebenen Leistungen und technischen Daten.
- / wenn kein bestimmungsgemäßer Gebrauch vorliegt.
- / bei unsachgemäßen Veränderungen und/oder Reparaturen.
- / bei teilweise oder komplett demontierten Produkten.
- / für Produkte, die durch Unfall, Missbrauch, unsachgemäße Bedienung, falsche Installation, Störung oder Mängel im Netz, Unvorsichtigkeit, Gewaltanwendung, Missachtung der Spezifikationen und Betriebsanleitungen, ungenügende Wartung (siehe Kapitel „Wartung und Prüfung“), Beschädigungen durch Fremdeinwirkung, Naturkatastrophen oder persönliche Unglücksfälle beschädigt wurden.

4.6 Garantie-Inanspruchnahme

Bei Inanspruchnahme der Garantie wenden Sie sich bitte ausschließlich an ewm oder einen von ewm autorisierten Partner. Zur Geltendmachung der Garantie ist die Vorlage der Originalrechnung, aus der die Seriennummer des Gerätes hervorgeht, Voraussetzung. **Für Stromquellen, Drahtvorschubgeräte und Kühlgeräte benötigen wir zusätzlich das Garantiezertifikat des Produktes.** Auf unser Verlangen ist uns das Produkt unverzüglich auf Gefahr und Kosten des Käufers einzusenden. Ausgetauschte Produkte gehen in unser Eigentum über. Durch den Austausch oder die Reparatur wird die Garantiezeit nicht verlängert. Ein Anspruch auf die Stellung eines Leih- oder Ersatzproduktes während der Reparatur bzw. Austauschdauer besteht nicht.

4.7 Allgemeines

Diese Angaben gelten unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche und unter Zugrundelegung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie unserer Regelung zur Garantie. Nebenabsprachen müssen von ewm schriftlich bestätigt werden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind jederzeit online unter **www.ewm-group.com** einsehbar, ebenso alle anderen Informationen zu Garantiefragen, autorisierten ewm Partnern, Rücksendungen etc. !

Bei Rückfragen zum Thema Garantierregistrierung sind wir gerne für Sie da.

Tel.: +49 2680 181-0

Fax: +49 2680 181-244

E-Mail: warranty@ewm-group.com

Weil Qualität Chefsache ist

Sollte Ihr Wunschprodukt – wider Erwarten – nach dem Auspacken Schäden aufweisen oder die Qualität nach Inbetriebnahme nicht den versprochenen Premium-Kriterien entsprechen, erklären wir alle Einwände zur Chefsache.

Wir freuen uns über jede Rückmeldung, denn Sie helfen uns dadurch unsere Produkte noch weiter zu verbessern. Diesem Grundsatz haben wir uns bei ewm verpflichtet und übernehmen die volle Verantwortung für unsere Produkte!

Senden Sie uns Ihre Fehlerbeschreibung unter Angabe der Artikel- und Seriennummer einfach per Fax oder E-Mail. Ihre Rückmeldung wird sofort bearbeitet.

Tel.: +49 2680 181-0

Fax: +49 2680 181-228

E-Mail: QM@ewm-group.com



ewm Weltweit

-   **Tschechische Republik**
Benešov u Prahy
-   **Volksrepublik China**
Kunshan
-  **Österreich**
Pinsdorf
-  **Großbritannien**
Morpeth

-  Werke
-  Niederlassungen
-  Vertriebspartner

Weltweit mehr als 400 EWM Vertriebspartner – wir sind für Sie nah.

Hauptsitz

EWM AG
Dr. Günter-Henle-Straße 8
D-56271 Mündersbach
Tel: +49 2680 181-0 · Fax: -244
www.ewm-group.com
www.ewm-sales.com

Technologiezentrum

EWM AG
Forststr. 7-13
D-56271 Mündersbach
Tel: +49 2680 181-0 Fax:-144
www.ewm-group.com
info@ewm-group.com

Vertriebs- und Logistikzentrum

EWM AG
Sälzerstr. 20a
D-56235 Ransbach-Baumbach
Tel: +49 2623 9276-0 · Fax: -244
www.ewm-sales.com
info@ewm-sales.com



Verkauf / Beratung / Service